

HOOP-CAMPS e.V. Postfach 20 06 21 53136 Bonn Tel: 0228-9348244 www.hoop-camps.de

HOOP-CAMPS e.V., Postfach 200621, 53136 Bonn

Westdeutscher Basketball-Verband Postfach 10 14 53 47014 Duisburg

vorab per Mail: service@basketball.nrw

Dringlichkeitsanträge zum Verbandstag 2023

Wachtberg, den 28.07.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit reichen wir form- und fristgerecht nachstehende Dringlichkeitsanträge zum WBV Verbandstag 2023 ein:

Antrag 1:

Der Verbandstag möge beschließen, dass das Präsidium einen Rechtsanwalt beauftragt, im Namen des Verbandes Schadensersatzansprüche gegen den Präsidenten, Uwe Plonka, zu prüfen. Es ist ein Rechtsanwalt zu beauftragen, der weder selbst noch dessen Kanzlei zuvor für den Verband tätig war.

Begründung:

Beim Landgericht Köln gab es zwei Verfahren (**LG Köln 28O323/22** Westdeutscher-Basketball-Verband e.V. ./.HOOP-CAMPS e.V. / **LG Köln 28O324/22** Plonka./.Zimmermann), im Rahmen derer die Antragsteller einstweiligen Rechtsschutz beantragt haben.

Das LG Köln gab den Anträgen zunächst statt und erließ die Verfügungen zu Gunsten der Antragsteller. Gegen die Einstweiligen Verfügungen legten die Verfahrensgegner







Herr Plonka wollte unter anderem erreichen, dass Marcus Zimmermann nicht mehr behauptet, Herr Plonka habe bei der Kriminalpolizei Hagen die Unwahrheit gesagt. Zuvor hatte Herr Plonka bei der Kriminalpolizei Hagen eine Aussage gemacht und im Rahmen dieser unwahre Behauptungen aufgestellt.

Im Rahmen des Verfahrens über den Widerspruch gegen die Einstweiligen Verfügungen beim Landgericht Köln hat die Kanzlei Rosenstein-Kleen dann im Namen des Herrn Plonka und des Verbandes mitgeteilt, Herr Plonka habe die Aussagen nicht getätigt. Sodann hat Herr Plonka die Richtigkeit des Inhalts des Schreibens der Kanzlei Rosenstein-Kleen an Eides statt versichert. Mithin hat er eine falsche Eidesstattliche Versicherung abgegeben.

Im nächsten Schritt wurden den Verfahrensgegnern absurde Vergleiche angeboten. Einen Tag vor der mündlichen Verhandlung haben der Verband und Herr Plonka dann die Anträge auf Erlass einer Einstweiligen Verfügung zurückgenommen.

Hinsichtlich des Verfahrens (**LG Köln 280323/22** Westdeutscher-Basketball-Verband e.V. ./.HOOP-CAMPS e.V) sind nachstehende Kosten entstanden:

Rechtsanwaltskosten HOOP-CAMPS (1.850,45 Euro zzgl. Zinsen), Rechtsanwaltskosten WBV, Gerichtskosten

Nach hiesigen Rechtsvorstellungen ist nicht ersichtlich, weshalb der Verband aufkommen sollte, wenn Herr Plonka unwahre Behauptungen zu Lasten eines Mitgliedsvereins aufstellt und dann an Eides statt versichert, diese nicht getätigt zu haben. Es sind daher Ansprüche gegen den Präsidenten zu prüfen.

Antrag 2:

Der Verbandstag möge beschließen, dass das Präsidium des WBV versuchen soll, mit HOOP-CAMPS eine einvernehmliche Lösung zu finden, um sämtliche Streitigkeiten einvernehmlich beizulegen.

Begründung:

Seit nunmehr Jahren melden sich immer wieder ein ehemaliger WBV Schiedsrichter und eine weitere Person bei Herrn Zimmermann, die diesem Beweismittel zum « Kauf » anbieten, mit denen HOOP-CAMPS entsprechende Restitutionsklagen gewänne. Als Gegenleistung wurden zunächst ein Ford Mustang, später absurde Geldbeträge gefordert.

HOOP-CAMPS hat trotz allem ein Interesse Streitigkeiten beizulegen und ist durchaus gewillt, Kompromisse zu schließen. Entsprechend haben wir dem Verband in der Vergangenheit immer wieder Gespräche angeboten. Diese wurden insbesondere vom Präsidenten vehement abgelehnt.







Der Verbandstag tut gut daran, sich insbesondere von dem rechtsfeindlichen Verhalten des Herrn Plonka zu distanzieren und an einer außergerichtlichen Lösung mit HOOP-CAMPS zu arbeiten, um Schaden vom Verband abzuhalten.

Eine Beendigung der Streitigkeiten wäre im Sinne des Sports.

Antrag 3:

Der Verbandstag möge beschließen, dass Herr Uwe Plonka von seinem Amt als WBV Präsident abberufen wird.

Begründung:

Herr Plonka hat bei der Kriminalpolizei zu Lasten eines WBV Migliedvereins unwahre Äußerungen getätigt. Später hat er gegenüber dem LG Köln eine falsche Eidesstattliche Versicherung abgegeben. Er ist als Funktionär im WBV nicht mehr tragbar.

Mit freundlichen Grüßen





